

NEWSLETTER

Nr. 5/Mai 2018 www.clubderradfernfahrer.ch

Geschätzte Mitglieder

31 Mitglieder nahmen am 18. November 2017 an der 34. Generalversammlung in Suhr teil. Zu besprechen gab es ein wichtiges Traktandum, die Revision der Statuten. An und für sich gehört die Sorge um aktuelle Statuten zu den lästigen Verpflichtungen, und mancher ist ob der juristischen Spitzfindigkeiten überfordert. Karl Würmli sprang in die Bresche und verbesserte zusammen mit einer juristisch versierten Person die Punkte, die in den letzten Jahren durch die Praxis sozusagen überflüssig geworden sind. Die Satzungen wurden an der Generalversammlung fast einstimmig angenommen und können nun im internen Bereich der Homepage eingesehen werden.

Beat und Ines Zimmermann organisierten auch dieses Jahr die Schneesporttage im Goms und die Trainingswoche in der Toskana. Die mit Fotos gewürzten Berichte bilden das Schwergewicht dieser Newsletter.

Höhepunkt des Vereinslebens bleibt die Fernfahrt, die diesmal in den Norden geht. Mit Start in Schaffhausen und Ziel in Sassnitz auf der Insel Rügen durchstreift man auf acht Etappen weniger bekannte, attraktive Landschaften. Schon jetzt freuen sich einige besonders auf die Biere in deutschen Landen. Dabei darf nicht vergessen gehen, dass es vor allem an den Etappenorten einige kulturelle Juwelen gibt, von denen als amuse oeil hier einige abgebildet werden.

Speziell hinweisen möchte ich auf den Aufruf von Ruth Meli, die selber zur Strassenrad-Weltmeisterschaft in Innsbruck reisen möchte. Sie würde sich freuen, wenn weitere Radbegeisterte dabei sein würden. Die Reservierung der Unterkunft würde sie übernehmen.

Ruth Meli ist ferner verantwortlich für die Schlussfahrt, die am Samstag, 25. August stattfinden wird. Treffpunkt ist das Restaurant Waldhaus am Katzensee nördlich von Zürich.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern sonnige Trainingstage, viele Radkilometer und insbesonder unfallfreie Ausfahrten.

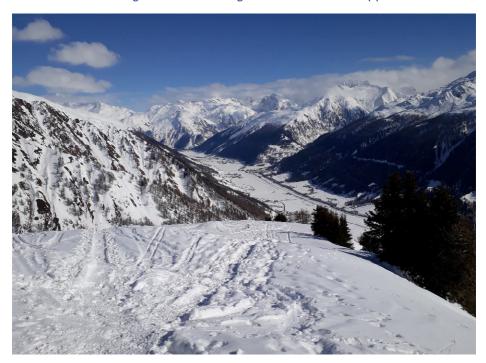
Fabrizio Brentini Aktuar CDR

Schneesporttage Goms

Donnerstag, 8. bis Sonntag, 11. Februar 2018

Wieder genossen neun Teilnehmer im Obergoms vier prächtige und eindrückliche Wintertage. Dazu beigetragen haben das gemütliche Hotel Grimsel der Familie Zeiter in Obergesteln und die hochwinterlichen Verhältnisse.

Alle waren von den Schneemassen beeindruckt, die wir antrafen! Die Messstelle in Oberwald zeigte zu diesem Zeitpunkt eine Schneehöhe von 190 cm an! Letztes Jahr um die gleiche Zeit betrug die Schneehöhe knapp 30 cm.







Donnerstag, 8. Februar: Bereits der Wetterwechsel bei der Anreise war speziell. Nördlich vom Wallis war es kalt, grau, trüb und es lag fast kein Schnee. Dann im Obergoms Sonne und tiefer Winter! Die früh Angereisten liefen sich bereits warm für den Freitag. Nach dem gemeinsamen Ankunftsapéro vor dem Cheminéefeuer, konnten wir zum Nachtessen im Hotel Grimsel zwischen zwei typischen Walliserspezialitäten auswählen, Raclette oder Cholera. Das Gericht Cholera kennen vermutlich die wenigsten! Ein kleiner und zusätzlicher Grund nächstes Jahr mitzukommen um dieses Gericht zu probieren. Auch dieses Jahr besuchte uns am Donnerstagabend unser «Clubzugpferd» Karl Würmli zusammen mit seiner Frau Kathrin. Besten Dank, Kari, auch für all deine Arbeit im CDR!

Freitag 9. Februar: Nach einem ausgiebigen Morgenessen und bei perfektem Wetter wurden entweder Schneeschuhe oder Langlaufski unter die Füsse geschnallt. Unter der Führung von Alfred Fluder machten sich Ruth Meli und Marc Zimmerli mit den Schneeschuhen auf eine grosse Tour. Von Münster, auf 1400 Meter, führte sie der Weg auf die 2700 Meter hoch gelegene Galmihornlücke und natürlich auch zurück! Maria Zimmerli und Ines Zimmermann waren beide leider «angeschlagen», sie waren auf den grosszügigen Winterwanderwegen unterwegs und genossen die angenehme Februarsonne. Die restlichen waren auf den schmalen Latten irgendwo zwischen Ober- und Niederwald auf der Loipe anzutreffen. Am Abend trafen dann auch Yvonne und Brigitte wohlbehalten im Goms ein.





Samstag 10. Februar: Bereits am Morgen war es bewölkt, später schneite es ganz leicht, was uns natürlich nicht hinderte aktiv zu bleiben. Die meisten hatten vermutlich noch die Anstrengung vom Freitag in den Knochen und traten etwas kürzer! Die Schneeschuhläufer stapften diesmal von Oberwald aus auf den Hungerberg. Ines und Maria machten einen Ausflug auf die Bettmeralp. Für die Langläufer standen insgesamt 90 Kilometer bestens präparierte Loipen zur Auswahl! Müde, durstig und hungrig richteten wir uns dann abends vor dem Cheminée gemütlich ein. Zum Glück mussten wir vor dem Nachtessen keine Velos putzen....

Sonntag 11. Februar: Weil das Wetter auch am Sonntag ein bisschen durchzogen war, machten sich die ersten Teilnehmer schon bald nach dem Morgenessen auf den Heimweg. Marc, Roland und der Schreibende skateten nochmals von Obergesteln Richtung Oberwald und retour. Dann hiess es leider auch für letzten Teilnehmer: «Auf Wiedersehen und bis nächstes Jahr, am zweiten Februarwochenende im Obergoms!»

Herzlichen Dank an alle die das Angebot nutzten und dabei waren!

Beat und Ines Zimmermann (Fotos von Mark Zimmerli)

CDR-Velowoche in der Toskana

Samstag, 5. bis Samstag, 12. Mai 2018



Die wunderschöne Gegend in der Toskana lud wiederum für verlockende Touren ein.....



Von links Edith und Hans, Beat, Karl, Yvonne und Ines (auf dem Foto fehlt Markus). Ines mit super E-Bike, welche uns als Tempomakerin dient...



Eine tolle gemeinsame Tour mit Yvonne, Beat, Markus, Edith und Hans (Ines als Fotografin)



Ein Abstecher ans Meer durfte nicht fehlen....

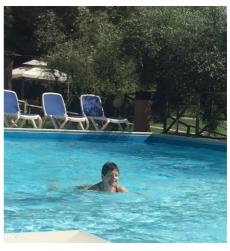


Eine Wagemutige sprang auch in die Fluten...., wunderbar war's.....





Abends gabs ein Apéro in der lauschigen Gartenanlage vom Bike-Hotel....



Oder eine Abkühlung im Swimming Pool.....



Ein Abstecher zu Gelati, Pizza und Bier ins schmucke Dorf "Massa Marittima" durfte nicht fehlen...

Fazit:

Wir waren eine sympathische Gruppe von 7 TeilnehmerInnen und konnten, obwohl wir fast jeden Tag nachmittags heftige Platzregen hatten, jeden Tag wunderschöne Touren machen. Die Toscana bietet sehr gute Strassenverhältnisse mit wenig Verkehr, fantastische Landschaften und sehr gutes Essen im Hotel.

Bildbericht: Yvonne Hebeisen

Saisonabschlusstour

Sonntag, 26. August 2018

Treffpunkt: Restaurant Waldhaus Katzensee, Zürich

(siehe: www.waldhaus-katzensee.ch)

Länge rund 40 km. Die Fahrt geht auf Radwegen ins Züriunterland über den Schwenkelberg und dann an der Glatt wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die ambitionierten Fahren können etwas anhängen, sodass sie auf 60 km kommen. Es gibt unterwegs einen Kaffeehalt; ansonsten ist jeder für die Verpflegung selber zuständig.

Ruth Meli, welche die Tour leitet, bittet um eine Anmeldung bis spätestens 23. August (SMS an 079 611 89 53 oder E-Mail an ruth.meli@bluewin.ch).

Rad-WM in Innsbruck

Ruth Meli fährt am 28. September an die Rad-WM. Sie wird in einem Hotel in Seefeld übernachten. Wer ebenfalls dabei sein möchte, kann dies Ruth bis 20. Juli melden, sodass sie weitere Zimmer im Hotel buchen kann: 079 611 89 53





- Familienwappen
- Wappenscheiben
- · Wappen jeglicher Art
- · Wappen malen

Renè Wagner-Buchser Storchenhof 448 5044 Schlossrued Tel. 062 721 33 12



Fernfahrt nach Rügen

Einige Eindrücke von den Etappenorten



Ulm



Bernburg



Neustadt an der Orla



Bamberg



Rostock

Sassnitz auf Rügen



Club der Radfernfahrer CDR

Wer wir sind

1984 hatten ein paar ambitionierte Radfahrer die Idee, alle vier Jahre eine Olympische Radfernfahrt nach Athen zu organisieren. Nachdem die erste Fernfahrt erfolgreich durchgeführt wurde, gründete man im November 1984 den CDR, den Club der Radfernfahrer.

Was wir tun

Wir führen jedes Jahr eine ein- oder zweiwöchige Fernfahrt durch. Die bisherigen Ziele sind auf der Homepage unter der Rubrik «Rückblick» aufgelistet. Wir bieten im Frühjahr eine Trainingswoche an, und wir treffen uns zwei- bis dreimal im Jahr zu einem lockeren Höck.

Wen wir ansprechen

Wer gerne auf dem Rennrad sitzt, keine Scheu vor längeren Etappen hat, das Zusammensein mit anderen Radbegeisterten geniessen möchte, ist herzlich eingeladen Mitglied zu werden.

Vorstand

Karl Würmli Fabrizio Brentini Max Müller René Wagner Ruth Meli Beat Zimmermann karlwuermli@gsw.ch fbrentini@bluewin.ch m14aww@ggaweb.ch r.wagner@greenmail.ch ruth.meli@bluewin.ch info@schreinermann.ch

Für weitere Informationen siehe:

VELOREISEN

Aktive Erholung in guter Gesellschaft



Veloferien à la carte:

- eigenes Velo oder Mietvelo
- klassisches Tourenvelo oder Elektrovelo
- gemütliche oder sportliche Tagesetappen
- Übernachtung im Hotel oder auf dem Flussschiff



Bestellen Sie jetzt den aktuellen Katalog

Jetzt buchen & informieren www.twerenbold.ch oder 056 484 84 84 Im Steiacher 1, 5406 Baden-Rütihof

Reisen in guter Gesellschaft



TWERENBOLD